

Inhalt.

	Seite
I. Weltbürgertum, Fremdherrschaft und Nationalstaatsidee.	1
Schillers Gedicht zur Jahrhundertwende. Das Reich. Das Empire Napoleons I. Unpolitischer Sinn der Deutschen. Geistige Kultur. Kosmopolitismus. Elemente der Neubildung: 1. Der politische Idealismus. 2. Die nationalistischen Anregungen der Romantik. 3. Der preussische Staat als deutscher Kernstaat Aufrüttelnde Wirkung der Fremdherrschaft. Arnolds Geist der Zeit. Sein Teutonismus und politischer Freisinn. Fichte. Fahn. Neubildung des preussischen Staates. Stein. Scharnhorst. Gründung der Universität Berlin (1810). Die vaterländische Dichtung. Die Erhebung und Befreiung. Die Idee der deutschen Einheit. Das Problem der deutschen Geschichte des 19. Jahrhunderts.	
II. Restauration	20
Die Hemmungen der deutschen Einheitsidee. Zusammenschluß aller legitimen Mächte gegen das Erbe der Revolution. Steigerung des religiösen Empfindens. Heilige Allianz. Wiener Kongreß (1814 - 15). Deutscher Bund. Die Schmalzische Denunziation. Stimmungen der Patrioten. Deutsche Burschenschaft. Wartburgfest. Sand. Karlsbader Beschlüsse. Reaktion in Preußen.	
III. Liberalismus.	41
Geringe Intensität der Einheitsbewegung. Liberale Ideen. Konstitutionalismus in den Südstaaten. Internationale Oppositionsstimme. Französische Einflüsse. Julirevolution (1830). Heine. Börne. Folgen der Julirevolution. Pfizer. Polenbegeisterung. Die preussische Polenpolitik. Zunahme der politischen Spannung, namentlich in Süddeutschland. Hambacher Fest (1832). Frankfurter Putz (1833). Erneute Reaktion. Das junge Deutschland.	
IV. Nationale Arbeit und wirtschaftlicher Fortschritt.	61
Wirtschaftliche Gegensätze zwischen Frankreich und England. Versuche Napoleons, die englische Handelsübermacht zu brechen. Erstarkung des deutschen Bürgertums. Englische Konkurrenz in Deutschland. Versuche einer gemeinsamen deutschen Handelspolitik. Preußens einseitiges Vorgehen. Friedrich List. Verein deutscher Fabrikanten. Lists Eisenbahnpläne. Fritz Hartort. Seine wirtschaftlichen Anregungen. Der Zollverein. Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Harfords soziale Reformideen. Lists „nationales System der politischen Ökonomie“.	

	Seite
V. Kirche und Staat	82
Die neue Papstkirche. Die Gunst der Lage. Nationaler Katholizismus. Bessenberg. Hermes. Spiegel. Unterliegen des Episkopalismus. Der Kölner Kirchenstreit (seit 1836). Ultramontanismus und Liberalismus. Staatliche Förderung der Orthodogie. Strauß' „Leben Jesu“.	
VI. Theokratie und Radikalismus	95
1840. Gefahr eines Krieges mit Frankreich. Nationaler Aufschwung. Regierungswechsel in Preußen. Erwartungen. Mißverständnisse. Wesen Friedrich Wilhelms IV. Seine politischen Ideen Seine kirchlichen Pläne. Hierarchisch-absolutistische Reigungen. Gärung im Volke. Nationalismus. Radikale Ideen. Gedankenanarchie Revolutionsstimmung. Demokratischer Sozialismus Hungerrevolten. Vereinigter Landtag (1847) Erneute Enttäuschung.	
VII. Revolution	115
Die Ereignisse in Frankreich (Febr. 1848). Bruchigkeit des Systems des Absolutismus in Deutschland. Nationaler und politischer Aufschwung Frankfurter Parlament. Die „Hemmungen“. Europäische Umsturzpartei. Die revolutionären Entladungen. Trübung der Einheitsbewegung. Lähmung Preußens. Gegenbewegung. Kaiserwahl in Frankfurt (1849). Ablehnung der Krone. Die preußische Unionspolitik und ihr Scheitern Ergebnisse.	